

	<p>Objekt: Deckenlampe in Form des Luftschiffes LZ 4</p> <p>Museum: Luftfahrt.Industrie.Westfalen Bahnhofstraße 25 58791 Werdohl m.a.trappe@cityweb.de</p> <p>Sammlung: Luftschiff LZ 4, Luftschiff LZ 5 - Z II, Internationale Luftschiffahrt-Ausstellung (ILA) Frankfurt 1909</p> <p>Inventarnummer: 2021-0262</p>
--	--

Beschreibung

Deckenlampe in Form des Luftschiffes LZ 4.

Die grundlegende Form des Luftschiffkörpers wird aus in Führungsschienen gelagerten mattierten Glasrundstäben gebildet, die Bug- und Heckpartie sind ebenso wie die Teile der Ruderanlage aus Messing gefertigt. Unter dem Luftschiffkörper erstrecken sich Laufgang und Mittelgondel. Die vordere und hintere Motorengondel sind durch Leuchtmittel nur ansatzweise angedeutet. Auch der Luftschiffkörper ist im inneren mit zwei Leuchtmitteln bestückt. Die Leuchtmittel der Gondeln und des Luftschiffkörpers lassen sich getrennt schalten.

Die außergewöhnliche Deckenlampe wurde von einem Frankfurter Hersteller erstmals zur Internationalen Luftschiffahrt-Ausstellung Frankfurt a.M. (ILA) 1909 vorgestellt. Als Vorbild dienten das Luftschiff LZ 4 bzw. das baugleiche Schwesterschiff LZ 4 - Z II.

Grunddaten

Material/Technik:

Messing, Glas, Bronze, Eisen

Maße:

B x H x T cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1909

wer

Schlagworte

- Internationale Luftschiffahrt-Ausstellung (ILA) Frankfurt 1909
- Luftschiff
- Luftschiff LZ 4
- Zeppelin

Literatur

- Reinicke, Helmut (1998): Deutschland hebt ab. Der Zeppelinkult. Zur Sozialpathologie der Deutschen.. Köln